

Blumauer, Aloys: Schwesterngesundheit, ausgebracht bei einer Tafelloge z.w.B.

1 Höret, Schwestern unser Flehen
2 Und erbarmt euch uns'rer Noth:
3 Stillet uns're Liebeswehen,
4 Und beschließt nicht unsern Tod!

5 Ach, erhöret unsern Jammer,
6 Lindert einmal unsern Schmerz;
7 Hör't nur, wie der Logenhammer,
8 Klopft und pochet uns das Herz.

9 O! verschmäh't uns Maurer nimmer;
10 Die Natur, die niemals lügt,
11 Schuf den Kitt, der uns auf immer
12 Fest mit euch zusammenfügt.

13 Wißt, es ist der Maurerorden
14 Einer Männerschule gleich:
15 Was wir da gelehrt sind worden,
16 Lernten wir ja nur für euch.

17 Auf der Maurerreise bücken
18 Wir uns nur vor euch so tief,
19 Und ein sanftes Händedrücken,
20 Schwestern, ist der Maurergriff.

21 Will uns eu're Zunge lästern,
22 So bleibt uns're ungerührt;
23 Denn man hat bloß darum, Schwestern,
24 Einst den Mund uns sigillirt.

25 Unser Teppich selbst, an Lehren
26 Und Geheimnissen so reich,
27 Predigt, solltet ihr ihn hören,

28 Unaufhörlich uns von euch.

29 Nimmer wird uns, Schwestern, nimmer
30 Unsers Flammensternes Schein
31 Etwas anders, als der Schimmer
32 Eu'rer holden Augen sein.

33 Denn der Mond in seiner Lage,
34 Und die Sonn' in ihrer Pracht
35 Prophezeih'n uns Lieb' am Tage,
36 Und ein Doppelhorn bei Nacht.

37 Selbst bei Tafeln, da wo euer
38 Der Profane meist vergißt,
39 Weih'n wir euch ein eigen Feuer,
40 Welches uns're Mahle schließt.

(Textopus: Schwesterngesundheit, ausgebracht bei einer Tafelloge z.w.E. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.t>